

K U N D M A C H U N G - Winterdienst auf den Gemeindestraßen

Die Gemeinde Köstendorf hat insgesamt ein Straßennetz von ca. 50 km zu betreuen. Dazu kommen noch ca. 6 km Geh- und Radwege. Bei Schneefall treffen im Gemeindeamt immer wieder viele Anfragen betreffend der Straßenräumung ein. Wir erlauben uns daher, aufgrund der Erfahrungen in den letzten Wintern dazu Stellung zu nehmen.

Die Schneeräumung der Gemeindestraßen wird durch den Bauhof, eines Gewerbebetriebes und über den Maschinenring durchgeführt. Bei angekündigtem Schneefall wird je nach Wetterlage ab ca. 04.00 Uhr mit der Schneeräumung begonnen. Absolute Priorität bei der Räumung der Gemeindestraßen haben dabei die wichtigen Verbindungsstraßen. Diese Straßen müssen aufgrund der Straßenbreite meist beidseitig geräumt werden. Bei Straßen, die aufgrund ihrer Höhenlage meist stärker beschneit sind, wie zum Beispiel in Tödtleinsdorf und Spanswag, kann es notwendig sein, diese vermehrt zu räumen. Der Bauhof und die sonstigen an der Schneeräumung beteiligten Personen haben den Auftrag, diese wichtigen Gemeindestraßen bzw. auch die Geh- und Radwege bei durchschnittlicher Schneelage bis zum Beginn des Berufsverkehrs zu räumen. Es kann aber immer wieder zu Situationen kommen, dass diese Vorgabe nicht einzuhalten ist. So z.B., wenn es erst in der Früh stark zu schneien beginnt. Erst danach werden alle Neben- und Stichstraßen, welche Gemeindestraßen sind, geräumt. Sollten sie also an einer solchen Straße wohnen, wird um Verständnis gebeten, wenn ihre Straße am Morgen noch nicht geräumt sein sollte.

Privatstraßen werden grundsätzlich von der Gemeinde Köstendorf nicht geräumt. In der Vergangenheit war es jedoch üblich, diese, sofern es zeitlich möglich war, freiwillig zu räumen. Dies wird auch in Zukunft so beibehalten. Es wird jedoch aus Haftungsgründen darauf hingewiesen, dass alle Privatstraßen erst dann geräumt werden können, wenn die gemeindeeigenen Straßen geräumt sind. Die Gemeinde Köstendorf wird also, so wie bisher, Privatstraßen nur fallweise, wenn aufgrund der vorhandenen Zeit ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist, räumen und bestreuen. Es wird aber ausdrücklich festgestellt, dass mit dieser freiwilligen Räumung keine Haftungsübernahme verbunden ist und dadurch auch keine Haftung für Schäden übernommen werden kann, die durch ein Nichträumen oder mangelhaftes Räumen der Straßen entstehen. Der Wegehalter kann sich daher nicht darauf verlassen, dass die Privatstraße von der Gemeinde Köstendorf überhaupt bzw. rechtzeitig geräumt wird. Die Haftung liegt hier ganz alleine beim Grundeigentümer oder dem Wegehalter. Diese werden daher nachdrücklich auf ihre gesetzliche Verpflichtung der Schneeräumung aufmerksam gemacht. Für Wegehalter bzw. Miteigentümergeinschaften von Straßen wird daher empfohlen, sich privat um eine Räummöglichkeit umzusehen wie z.B. der Maschinenring oder benachbarte Landwirte.

Der Bürgermeister
Josef Krois

MUSIKALISCH – TÄNZERISCHE FRÜHERZIEHUNG

Für Kinder von 3 – 6 Jahren, die Freude haben auf vielfältige Art und mit allen Sinnen mit Musik und Tanz Freundschaft zu schließen und dabei unter fachkundiger Leitung die eigenen Begabungen zu entdecken. Musizierend sich konzentrieren lernen, Bewegungsgeschick üben und soziales Verhalten in der Gruppe entwickeln – auch als ideale Einstiegshilfe für den Kindergarten und die Schule.

Wo: Kindergarten Köstendorf, Turnsaal

Wann: Schnupperstunde: **Mittwoch, 14. November 2007 – 15.00 Uhr**

Weitere Stunden: folgende **Mittwochnachmittage um 15.00 Uhr**

Beitrag: 55 Euro für 10 Einheiten

Anmeldung erbeten:

beim Musikalischen Früherzieher **Eric Lebeau, Orff-Studium und Clown-doctor**

Mölkham 2/1, 5205 Schleedorf, Handy : +43 676 9363525, Email: elebeau@gmx.at

3. Senioren Advent- und Handarbeitsmarkt

Der Seniorenbund – Ortsgruppe Köstendorf, lädt herzlich ein zum 3. Senioren Advent- und Handarbeitsmarkt am

Sonntag, 25.11.07, von 9.45 bis 16.00 Uhr im Pfarrhof Köstendorf.

Angeboten werden: Adventkränze, Gestecke, Krippen, Kekse, schöne Häkelarbeiten, Strickwaren, Weihnachtskarten, Kerzen, Hausschuhe, Christbaumschmuck und vieles mehr!

Der Reinerlös kommt einem guten Zweck im Bereich der Ortsgruppe Köstendorf zu Gute.

Auf einen guten Besuch und einige nette Stunden freuen sich der Ausschuss mit Obmann Gottfried Reitsamer.

Einladung zum Adventbasar

Wir möchten Sie einstimmen auf eine angenehme Adventzeit und haben einiges für Sie vorbereitet:

- *handgefertigte Produkte als Geschenkidee aus unserer Werkstätte*
- *Kuchenbuffet*
- *Glühweinstand*

Besuchen Sie uns am Freitag, 30. November 2007 von 10.00 bis 19.00 Uhr in der Lebenshilfe, Werkstätte Steindorf (Gewerbegebiet Süd).

Nikolaus Hausbesuche

Die Wallersee-Perchten machen am **5. und 6. Dezember 2007** wieder Nikolaus-Hausbesuche.

Bei Interesse bitte bei Matthias Mösl jun., Tel.: 0664-4546667, melden.

Freiwillige Spenden werden zur Gänze an die Kinderkrebshilfe gespendet.

Projekt zur Schutzgebietsbetreuung gestartet!

Die Naturschutzgebiete im Flachgau gehören zu Salzburgs landschaftlichen und ökologischen Juwelen. Um diese Gebiete auch in Zukunft als Lebensraum für die heimische Tier- und Pflanzenwelt aber auch als sensiblen Erholungsraum für Naturliebende Besucher zu erhalten, wurde ein Pilotprojekt zur Schutzgebietsbetreuung gestartet. Für diese Aufgabe wurde das Haus der Natur Salzburg vorerst für ein Jahr von der Naturschutzabteilung beim Amt der Salzburger Landesregierung beauftragt. Dr. Oliver Stöhr ist der beim Museum Haus der Natur Salzburg beschäftigte Schutzgebietsbetreuer.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass der Schutzgebietsbetreuer bestehende Naturschutz-Initiativen unterstützen und als Mittler zwischen den lokalen Akteuren und der Naturschutzbehörde agieren wird. Die gute partnerschaftliche Zusammenarbeit mit allen Beteiligten im Zuge des LIFE-Projekts soll damit fortgesetzt werden. Die Unterstützung durch zahlreiche Fachleute am Museum Haus der Natur und eine enge Zusammenarbeit mit der Naturschutzabteilung sind dabei wichtige Voraussetzungen zum Erfolg.

Bei Fragen, Anregungen und Problemen im Zusammenhang mit dem Naturschutzgebiet können Sie sich ab sofort an Dr. Stöhr wenden!



Seine Kontaktadresse lautet:

Dr. Oliver STÖHR
pA. Museum Haus der Natur
Museumsplatz 5
5020 Salzburg
Tel: 0662 842653 342 bzw. 0664 7623111
e-mail: oliver.stoehr@hausdernatur.at

Gemeindegrenzen erwandern – Einweihung Pilgerbrunnen!

Unter dem Motto „Gemeinsam auf dem Weg“, machten sich am Rupertitag zahlreiche KöstendorferInnen auf, um im Rahmen der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Bildungswerkes Köstendorf, ihre Gemeindegrenzen zu erwandern. Ausgehend vom Wenger Moor, entlang der südöstlichen Gemeindegrenzen (Grenze zu Neumarkt) wurde die Führung durch Altbürgermeister Franz Santner mit geschichtlichen Informationen bereichert. Das Ziel der Wanderung lag am Fuße des St. Johannisberg, wo durch Pfarrer Simon Mödlhammer die Einweihung des neu erbauten Pilgerbrunnens erfolgte. Der Pilgerbrunnen soll fortan als Raststätte für Wanderer auf dem Pilgerweg Via Nova sein, genauso aber der örtlichen Bevölkerung als Naherholungsplatz dienen. Seit historischen Zeiten handelt es sich beim St. Johannisberg aufgrund seiner geographischen Lage um einen Kultplatz. Zudem hat das Wasser des Brunnens Trinkwasserqualität.



Neu: ein Tageszentrum für Senioren

Am 1. November 2007 eröffnet das Senioren-Tageszentrum Straßwalchen. Hier können ältere und behinderte Menschen gemeinsam einen schönen Tag verleben.

Mit dem neuen Tageszentrum hat der Krankenpflegeverein Straßwalchen eine ganz wichtige ergänzende Betreuungseinrichtung für Senioren geschaffen. Ab sofort werden hier jeden Freitag ältere oder behinderte Menschen professionell betreut. Die Diplomkrankenschwester Brigitte Maislinger, die diplomierte Altenfachbetreuerin Gabi Raudaschl und die angehende Behinderten-Fachbetreuerin Lore Zand kümmern sich von 8:00 bis 16:30 Uhr um die Besucher. Die Umgebung ist ganz auf die Bedürfnisse älterer und gehbehinderter Menschen eingerichtet. Möglich wurde das Tageszentrum auch durch die tatkräftige Unterstützung der Gemeinde, die die Räume im Seniorenheim bereitstellt und die Betriebskosten übernimmt.

Das Tagesprogramm ist zwar locker und oft spielerisch, hat aber doch zum Ziel, die Stärken und die Fähigkeiten der Senioren zu fördern.

Viele pflegende Angehörige brauchen dringend eine Entlastung!

Theresia Neuhofer, Stellvertretende Obfrau des Krankenpflegevereins Straßwalchen, appelliert an pflegende Angehörige, das neue Betreuungsangebot zu nutzen: „Wir vom Krankenpflegeverein rufen alle Pflegenden auf, sich einmal eine Auszeit zu nehmen. Wer auf sich schaut, tut das auch für seine Angehörigen. Denn leider kommt es immer wieder vor, dass Pflegende aus Überlastung zusammenbrechen.“

Anmeldungen für die Tagesbetreuung werden mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin telefonisch unter 06215/80130 erbeten! Jeder, der in der Lage ist, längere Zeit zu sitzen, ist herzlich willkommen – ob regelmäßig jeden Freitag oder auch nur ab und zu. Der Transport wird auf Anfrage organisiert. Ein Tag kostet 20 Euro bis Pflegestufe 1 (Zuschlag ab Pflegestufe 2) und beinhaltet neben der Betreuung ein Frühstück, ein Mittags-Wahlmenü, eine Kaffeejause sowie Getränke. Ein kostenloser Schnuppertag ist jederzeit möglich!

Betreiber: Krankenpflegeverein Straßwalchen, tatkräftig unterstützt durch die Gemeinde Straßwalchen (mietfreie Räume, Übernahme der Betriebskosten)

Öffnungszeiten: jeden Freitag von 8:00 bis 16:30 Uhr; bei Bedarf weitere Öffnungstage

Frequenz: wöchentlich oder auch nur ab und zu nach Bedarf

Zielgruppe: Senioren und körperlich und/oder geistig behinderte Erwachsene, die in der Lage sind, längere Zeit zu sitzen. Menschen aus den umliegenden Gemeinden (auch außerhalb der Landesgrenze) sind willkommen!

Gruppengröße: maximal zehn Personen

Anmeldung: mindestens eine Woche vor dem gewünschten Besuchstermin

Kosten: 20 Euro bis Pflegestufe 1 (Zuschlag ab Pflegestufe 2) inklusive Frühstück, Mittags-Wahlmenü, Kaffeejause und Getränke

Zusatzangebote: Pflegebad (10 Euro), Fußpflege mit Massage (20 Euro), Maniküre (15 Euro) und Friseur (Preis auf Anfrage)

Anfahrt: Transport wird auf Anfrage organisiert

Eure öffentliche Bücherei in Köstendorf

Wo sind wir?

In der Hauptschule
Bittersamstr. 1 – Rückseitiger Eingang, durch den Wintergarten
Tel: 06216/5900-14

Wann könnt ihr kommen?

Dienstags und Donnerstags zwischen 16.00 und 18.30 Uhr.

Wer wird euch begrüßen?

Sieglinde Steininger
Sylvia Millgrammer
Anna Ritzberger
Kathrin Fielder

Was können wir euch bieten?

Wir haben über 5000 Medien, das heißt:

- Bücher: Sachbücher, Romane, Krimis, Kinderbücher, Jugendbücher
- CDs: Musik, Hörbücher
- Zeitschriften: für Erwachsene und Kinder



Der Bestand wird regelmäßig erneuert mit aktuellen Büchern, Zeitschriften und CDs, für Euch zum Ausleihen und Kaufen aus der Flohmarktkiste.

Ihr seid herzlich willkommen - wir freuen uns über jeden Besuch.

Das Bücherei -Team

Die Ortsbauernschaft Köstendorf informiert!

Die Lebensmittelpreise steigen. Das haben unsere Bauern davon.

